



Germanen- Postille

Informationen für die Mitglieder des
Turnvereins Germania Hattorf v. 1902 e.V.

Geräteturnerinnen - Erfolge im Kreis



Die **Germanen-Postille** erscheint zweimal jährlich zu den Oster- und Herbstferien im Selbstverlag des Turnvereins „Germania“ Hattorf von 1902 e.V. Der Bezugspreis für ein Exemplar pro Haushalt ist im Mitgliedsbeitrag enthalten.

Private Kleinanzeigen der Mitglieder werden kostenlos veröffentlicht. Preise für gewerbliche Anzeigen auf Anfrage.

Anschrift: Bahnhofstraße 7, 37197 Hattorf, Tel. 05584/1882
 Homepage: www.tvg-hattorf.de Email: postille@tvg-hattorf.de
 Redaktion (V.i.S.d.P.): Jürgen Barke Auflage: 800 Exemplare
 Druck: Papierflieger, Clausthal-Zellerfeld

1. Vorsitzender	Gerhard Barke, Wilhelm-Raabe-Weg 14 1.vors@tvg-hattorf.de, Tel. 1650
2. Vorsitzende	Kerstin Marienfeld, Oderstraße 22 2.vors@tvg-hattorf.de, Tel. 347
Oberturnwartin	Elke Gropengießer otw@tvg-hattorf.de, Tel. 0162-4378651
1. Kassenwartin	Birgit Mursal, Mühlenwehrstraße 6 kasse@tvg-hattorf.de, Tel. 546
1. Schriftwartin	Ute Berlin, Gerhart-Hauptmann-Weg 20 schrift@tvg-hattorf.de, Tel. 468
Gerätewart (Bus)	Willi Barke, Steinstraße 16, Tel. 2615
Ehrenvorsitz	Hermann Böttcher, Dornbüh 1, Tel. 695 Rolf Hosang, H.-Löns-Weg 19, Tel. 2563
Ehrenrat	Willi Grosse, Mitteldorfstr. 12, Tel. 768

Die Geschäftsstelle ist gegenüber dem Halleneingang des DGH am Ende der Kegelbahn „BowlerO“ (Briefkasten mit TVG-Logo).

Telefon: 1348 **Öffnungszeiten: donnerstags 19 - 20 Uhr**
 (während der Sommerferien und an Feiertagen geschlossen)

Hier geht es am schnellsten: Ein- und Austritte, Adress- und Kontoänderungen, Klärung von Unstimmigkeiten, Erstattung von Auslagen (nur per Scheck oder Überweisung).

Außerdem gibt es hier TVG-Vereinsnadeln, -Anzüge, -Sweatshirts, T-Shirts und mehr.

Protokoll der Jahreshauptversammlung

vom 10. Februar 2017 im Gasthof Trüter

- | | | |
|--------|--|--|
| TOP 1 | Eröffnung und Begrüßung | Top 1 Eröffnung und Begrüßung |
| TOP 2 | Ehrung der Verstorbenen | Der 1. Vorsitzende Gerd Barke eröffnet um 19.40 Uhr die Versammlung und begrüßt die anwesenden Mitglieder, den Ehrenvorsitzenden Hermann Böttcher, die Vorsitzende des Turnkreises Osterode Helga Maaß und den Bürgermeister Frank Kaiser. |
| TOP 3 | Feststellung der Beschlussfähigkeit und Genehmigung der Tagesordnung | Top 2 Ehrung der Verstorbenen |
| TOP 4 | Genehmigung des Protokolls der JHV vom 19.02.2016 | Zur Ehrung der in 2016 verstorbenen Mitglieder Fritz Ehlert, Günter Nolte und Heinz Beyer erhebt sich die Versammlung und gedenkt der Toten. |
| TOP 5 | Berichte
1. Vorsitzender
Oberturnwartin | Top 3 Feststellung der Beschlussfähigkeit Genehmigung der Tagesordnung |
| TOP 6 | Grußworte der Gäste | Es sind 79 stimmberechtigte Mitglieder anwesend. Die Beschlussfähigkeit wird festgestellt und die vorliegende Tagesordnung wird genehmigt. |
| TOP 7 | Ehrungen | Top 4 Genehmigung des Protokolls der JHV vom 19.02.2016 |
| TOP 8 | Berichte der Fachwarte | Das Protokoll der JHV 2016 lag in der Geschäftsstelle zur Einsicht aus und war in der Germanen-Postille Nr. 42 abgedruckt. Das Protokoll wird einstimmig genehmigt. |
| TOP 9 | Bericht der Kassenwartin | Der 1. Vorsitzende bittet, die Berichte der Sparten per Email an die Schriftwartin zu senden, damit diese |
| TOP 10 | Bericht der Kassenprüfer und Entlastung der Kassenwartin | |
| TOP 11 | Aussprache zu TOP 5, 8, 9 | |
| TOP 12 | Entlastung des Gesamtvorstandes | |
| TOP 13 | Neuwahlen
2.Vorsitzende/r
Kassenwart/in
Schriftführer/in
Fachwarte (im Block)
Kassenprüfer/in | |
| TOP 14 | Vorstellung und Beschluss des Haushaltsplans 2016 | |
| TOP 15 | Anträge | |
| TOP 16 | Verschiedenes | |
| TOP 17 | Schluss der Jahreshauptversammlung 2017 | |

wie in den vergangenen Jahren in der Postille verkürzt veröffentlicht werden können und das Protokoll sowie die Berichte der Spartenleiter als Anhang im Geschäftszimmer zur Einsicht bereit liegen.

Top 5 Berichte

Bericht des 1. Vorsitzenden Gerd Barke

Im abgelaufenen Jahr haben wir neben dem schon zur Tradition gewordenen Oderparkseelauf mal wieder eine Mitgliederfahrt unternommen. In einem voll besetzten Reisebus ging es Ende April nach Prag. Einen ausführlichen Bericht über die Fahrt gibt es von Ingrid Böttcher in der Ausgabe 43 unserer Vereinszeitung. Ich glaube, allen die dabei waren, hat die Reise von der Geschichte einer alten Stadt in die moderne (Autoproduktion bei Škoda) gut gefallen. Auch das abendliche gemütliche Beisammensein im Restaurant und an der Hotelbar bleibt in Erinnerung. Etwas gewöhnungsbedürftig war allerdings der Theaterabend im Schwarzlichttheater.

Stattgefunden hat in diesem Sommer auch das Landesturnfest in Göttingen.

Mit 2 Reisebussen waren wir auch wieder beim Feuerwerk der Turnkunst. Diese Veranstaltung begeistert jeden, der einmal dabei war, immer wieder aufs Neue.

Teilgenommen habe ich am 1. Kreissporttag in Bovenden. Festredner bei der Veranstaltung war der bestimmt noch Vielen bekannte Olympiasieger im Kunstturnen und

Germanen-Postille 44

jetzige Bundestagsabgeordnete Eberhard Gienger.

Ich für meinen Teil finde die Vergrößerung des Sportkreises als eine Bereicherung. Wir erhalten viel mehr Fortbildungsangebote, von denen auch unser Verein regen Gebrauch machen wird. Außerdem gibt es einige zusätzliche Anlässe wie zum Beispiel die im Herbst in Duderstadt vorgenommene

Ehrung der „Stillen Stars des Sports“. Hier können vom Verein die Personen vorgeschlagen werden, die für ihren Sportverein viel leisten aber nie im Rampenlicht der Medien stehen. Vom TVG Hattorf wurden bei dieser Veranstaltung Curt Conrad Schindler und Willi Barke für ihre hervorragenden Einsätze geehrt.

Weiterhin waren wir im Sommer beim 50. Geburtstag des VC Pöhlde zu Gast, mit dem wir im Damenbereich die Spielgemeinschaft Volleyballteam Südharz unterhalten.

Zum Sport: Im Wettkampfsport ist lediglich der Judosport noch eigenständig aktiv. Im Volleyball gehören wir, wie schon erwähnt, dem VTS (Volleyball Team Südharz) an. Durch die Fusion sind wir weiterhin am Wettspielbetrieb des Volleyballs beteiligt und können Volleyball in Hattorf im DGH anbieten. Der Zusammenschluss in der Leichtathletik hat bisher leider nicht den erwünschten Erfolg gebracht, mehr dazu im Bericht Leichtathletik.

Im Handballsport gehören wir seit vielen Jahren zur HSG OHA. Leider

Germanen-Postille 44

musste die HSG das gerade für Hattorf so wichtige Aushängeschild der Damenmannschaft in der 3. Liga vom Spielbetrieb zurückziehen. Seitdem fehlt für viele unserer Handballfreunde ein fester Wochenendtermin und der Genuss von spannender Unterhaltung. Über die Gründe des Rückzugs wurde in unserer letzten Vereinszeitung ausführlich berichtet. Bedanken möchte ich mich bei Reinhard Fischer, Curt Conrad Schindler, Jochen Fahrtrmann und all den anderen, die sich die letzten Jahre über alle Maßen für den

Handballsport engagiert haben. Der TVG wird aber auch weiterhin zur Handballspielgemeinschaft stehen, sei es allein aus der Tatsache Kindern und Jugendlichen den Zugang zu dieser attraktiven Sportart zu ermöglichen.

Im Freizeitsportbereich sieht es gut aus. Mit den Angeboten im Gesundheitssportsektor, die wir Dank unserer Sportlehrerin und unserer Übungsleiterinnen und Übungsleiter, die mit Ihren Lizenzen uns erlauben, das Level Plus Punkt Gesundheit und Sport Pro Gesundheit zu führen, haben wir gute Nachfrage. Auch unsere anderen Gruppen werden gut angenommen. Wir haben in unseren Sportgruppen richtig gute Angebote, die wir immer mit einigen Kursangeboten erweitern.

Um die Angebotsvielfalt zu präsentieren, werden wir in 4 Wochen auf dem Frühlingmarkt im DGH einen eigenen Stand haben. Aber die Aufforderung möchte ich auch hier an die Versammlung richten: Bitte werbt, wo immer es geht für die An-

gebote in unserem Verein. Ein gutes Argument, warum Sport in einem Verein Spaß macht ist, dass Sport in der Gemeinschaft betrieben werden kann und damit in unserer heutigen so kontaktarmen Welt eine gute Gelegenheit, neue Bekannte zu finden sind. Wer allerdings lieber allein seinem Sport nachgehen möchte, für den ist der Vereinssport wohl eher nicht der richtige Weg.

Nach der Bestandserhebung im Januar ist der TVG 1.223 Mitglieder stark, wobei der weibliche Part mit 711 klar vorne liegt. Im Vergleich zur letzten Jahreshauptversammlung ist es ein leichter Rückgang von 24 Mitgliedern. Im Vergleich der letzten 5 Jahren liegen wir aber immer in dem Bereich zwischen 1.200 und 1.250 Mitgliedern.

Zum Abschluss des Berichts möchte ich vielen Dank an alle Vorstandskollegen, sowie an alle Übungsleiter, Helfer und Gönner für die gute Zusammenarbeit sagen. Ich wünsche mir, dass dies auch im laufenden und damit letzten Jahr meiner Tätigkeit als euer Vorsitzender so bleibt.

Wie ich es bereits im letzten Jahr bei meiner Wahl angekündigt habe, werde ich 2018 nicht wieder für das Amt antreten. Ich würde mich sehr freuen, wenn sich innerhalb des nächsten halben Jahres Interessenten mit mir in Verbindung setzen und mir signalisieren würden, dass sie bereit sind, sich bei der nächsten JHV als Kandidat für den Vorsitz des TVG zur Verfügung zu stellen. Ich verspreche, die Anfragen vertraulich zu behandeln.

Bericht der Oberturnwartin Elke Gropengießer

2016 gab es keine Großveranstaltung auf Vereinsebene. Der Odersee-lauf ist eine etablierte Veranstaltung, welche seit Jahren durch die Laufgruppe organisiert wird und über welche nachfolgend noch kurz berichtet wird. Aber auch ein normales Jahr in einem Verein mit über 1.200 Mitgliedern hat ein umfangreiches Angebot.

Einen sehr guten Überblick bekommt man auf der Internetseite des TVG. Unter Aktuelles sind immer die neuesten Termine zu finden. Und unter den Sparten findet sich der Überblick über die Sportwoche. Im TVG gibt es jeden Tag Sportangebote für die verschiedenen Zielgruppen. Montags startet mit 10 Sporteinheiten im Kinder-, Gesundheits- und Fitnessbereich, an diesem Tag gibt es die meisten Angebote. So gibt es dann an jedem Tag der Woche zahlreiche Gruppen für Erwachsene und Kinder.

Der Wettkampfsport ist insgesamt weniger geworden. Die Herausforderung ist es, die vorhandenen Sportangebote auch i.R. der vorhandenen Hallenkapazitäten immer wieder mal zu ergänzen und dauerhaft ein attraktives Vereinsangebot zu bieten. Vielen Dank an die Trainer und Helfer, die unseren Verein mit stützen und das möglich machen.

Top 6 Grußworte der Gäste

Bürgermeister Frank Kaiser dankt für die Einladung und bestellt beste Grüße vom Rat und der Verwaltung.

Germanen-Postille 44

Sein besonderer Dank gilt den ehrenamtlichen Übungsleitern. Der Hattorfer TVG sorgt für gute Informationen in der Tageszeitung.

Sein Dank gilt dem TVG für die Teilnahme am Ferienpass und dem Umwelttag. Er hofft auf zahlreiche Unterstützung für den am 1. April stattfindenden nächsten Umwelttag und sagt die Verpflegung der Teilnehmer zu.

Helga Maaß vom NTB-Turnkreis bedankt sich ebenfalls für die Einladung, die sie immer wieder gern annimmt. Es ist ihr immer ein Bedürfnis, bei der großen Veranstaltung des Vereins dabei zu sein. Sie erklärt, dass sie seit dem Herbst 2016 nicht mehr Bezirksvorsitzende sei. Die Arbeit sei aber weitergehend wie gehabt.

Sie beschreibt ihre Teilnahme am Landesturnfest in Göttingen und weist auf die Veranstaltungen wie das Puzzleturnen im DGH Hattorf und die Landesprellball-Meisterschaft in Bad Lauterberg hin.

Abschließend wünscht sie ein gesundes Jahr 2017, keine Verletzungen und gute Übungsstunden.

Top 7 Ehrungen

Für 70-jährige Mitgliedschaft wird geehrt: Heinrich Kirchhoff.

Für 60-jährige Mitgliedschaft werden geehrt: Else Grosse, Eckhard Wode, Günter Bohnhorst, Willi Beushausen und Günter Lakemann.

Für 50-jährige Mitgliedschaft werden geehrt: Lore Schirmer und Jürgen

Germanen-Postille 44

Schirmer

Für 25-jährige Mitgliedschaft werden geehrt: Irmgard Reinhold, Erika Glinka, Raphael Wemheuer, Nils Hausdorf, Anneliese Beushausen, Yvonne Deppe, Gunnar Barke, Karen Holzapfel, Sabrina Deppe, Sieglinde Kerl, Kerstin Spillner, Karin Wode, Florian Wode, Johannes Marienfeld, Günter Pitz, Uwe Querndt, Rainer Hausdorf, Julian de Frutos, Daniel Lux, Klaus Fischer-Wedekind, Helga Lechte sowie Mario Timm.

Nach Beendigung der Ehrungen spricht der 1. Vorsitzende dem Ehrenvorsitzenden Hermann Böttcher und Hannelore Gropengießer seinen Dank für die aktive Unterstützung des Vereins aus. Sie nehmen zahlreiche Aufgaben (z.B. Besuche bei Jubilaren) des Vorstands wahr.

Top 8 Berichte der Fachwarte

HSG oha Curt-Conrad Schindler

Zu Beginn der laufenden Saison 2016/17 startet die HSG mit insgesamt 13 Mannschaften. Dazu kommen noch jeweils Minigruppen in Lauterberg und Schwiegershausen, was ein Minus von einer Mannschaft gegenüber der vergangenen Saison ist. Leider ist dies Minus, wie ihr wisst, die 1. Damen. Über dies Thema habe ich mich ausführlich in der „Postille“ geäußert. Aber schade ist es trotz allem. Von den 13 Teams in dieser Saison, gehen im Seniorenbereich eine Damen- und drei Herrenmannschaften an den Start.

Bei den Jugendmannschaften ist

der männliche Bereich von der E bis zur A-Jugend komplett besetzt, zum Teil wie bei der C-Jugend auch doppelt. Eine positive Ausgangslage für einen weiteren Aufbau. Leider spielt hier nur die A-Jugend höherklassig, in der Landesliga. Anders sieht es im weiblichen Jugendbereich aus. Nur eine seit neustem reine E- und eine B-Jugend stehen hier zu Buche. Wobei es die B-Jugend durch Qualifikation geschafft hat, dies Jahr erstmals in der Landesliga zu spielen. Vielleicht entwickelt sich ja hier wieder etwas, unter ihrem Trainer Frank Mai.

Momentan stehen alle Jugendteams auf einen ordentlichen Tabellenplatz in den unterschiedlichsten Klassen auf der Regionsebene. Nur die C-II und die D-Jugend müssen aufgrund ihres jungen Jahrgangs, Lehrgeld zahlen, aber dies wird sich sicherlich dann ändern, wenn man wieder jahrgangsmäßig auf gleicher Augenhöhe mit den anderen Teams ist. Herausragend ist in dieser Saison die männliche B-Jugend, die in ihrer Staffel mit 24:0 Punkten Spitzenreiter ist. Vielleicht reicht es für die kommende Saison auch hier für einen Platz in der Landesliga.

Im Seniorenbereich kämpft leider die Damenmannschaft in der Regionsoberliga um den Klassenerhalt und wird alles tun, als Aufsteiger diese auch zu halten. Die 2. und 3. Herren stehen in ihren Klassen im Mittelfeld. Wobei die 2. sich noch anstrengen muss, um nicht nach unten abzurutschen. Anders sieht es hier bei der 1. Herren aus. Hier übernahm zu Beginn

ihrer 2. Landesligasaison der ehemalige Trainer der 1. Damen, Jens Wilfer, das Ruder und führte sie auf den ersten Tabellenplatz. Ich hoffe das dies auch am Ende der Saison der Fall sein wird und sie damit den Aufstieg in die Verbandsliga schaffen.

Zum Schluss nutze ich wie immer die Gelegenheit, mich im Namen der HSG bei allen im TVG zu bedanken, die es möglich machen, dass der Handballsport im Altkreis Osterode, auch weiterhin gespielt werden kann. Außerdem noch einmal vielen Dank an Robert Holz, der kurzfristig für mich beim Ferienpass einsprang.

Das war mein letzter Bericht als Handball Fachwart. Ich darf mich ganz herzlich beim TVG Vorstand für die immer gute Zusammenarbeit bedanken. Wenn alles immer so auf gleicher Augenhöhe und Respekt wie im TVG Vorstand laufen würde, wäre vieles einfacher und weniger stressig gewesen. Und als letztes wünsche ich natürlich meiner Nachfolgerin alles Gute für ihre neue Aufgabe.

Judoabteilung Heiko Beyer, vorgetragen von Evelyn Lorenz

Im vergangenen Jahr haben wir zwei Großturniere für Kinder und Jugendliche in der Turnhalle der Oberschule ausgerichtet. Im Frühjahr standen sich 82 Teilnehmer auf den Matten gegenüber und im Herbst waren es bereits 122 Teilnehmer. Damit war die Hallenkapazität mehr als erreicht und glich zeitweise einem Hexenkessel. Die Kämpferinnen und

Germanen-Postille 44

Kämpfer waren aus Südniedersachsen und Thüringen angereist um ihre Sieger in den verschiedenen Altersklassen zu ermitteln. Beide Turniere waren Dank die vielen Ehrenamtlichen Helfer ein voller Erfolg und werden in diesem Jahr wiederholt. Wer Interesse hat, ist am 21. Mai recht herzlich als Zuschauer eingeladen.

Außerdem haben wir unsere jährliche Abendwanderung, und eine Judosafari mit den Disziplinen für das Sportabzeichen durchgeführt. Und einige Judoka haben wie bereits in den vergangenen Jahren am 24-Stunden-Schwimmen teilgenommen. Im Herbst haben wir mit unseren jüngsten Judoka am Eulenturnier in Einbeck teilgenommen und einige vorde-re Platzierungen erreicht.

Auf unserer kleinen Weihnachtsfeier während des letzten Trainingsabends im vergangenen Jahr, konnten wir Leona Hübenthal, Leevi Andress und Felix Richert als erfolgreichste Judoka 2016 mit kleinen Pokalen und einem Wanderpokal auszeichnen. Und mit unseren jugendlichen Helfern, haben wir als kleines Dankeschön einen Abend auf der Bowlingbahn verbracht.

Wir haben 2016 zwei Selbstverteidigungslehrgänge für Frauen angeboten, wobei der erste im Frühjahr mit nur sehr wenigen Teilnehmerinnen besucht wurde. Aber im Herbst hatten wir regelmäßig 12 bis 16 Frauen an sechs Abenden auf der Matte. Bei Interesse wird es eine Wiederholung geben.

Germanen-Postille 44

Im Kinder- und Nachwuchsbereich sind wir durch die angebotenen Anfängerlehrgänge von Karsten Dreymann, Svenja Walthes und Felix Richert sehr gut aufgestellt. Und mit einer durchschnittlichen Teilnehmerzahl von 15 Kindern brauchen wir uns hier keine Sorgen machen.

Ich bedanke mich bei unseren kleinen und großen Helfern für ihre geleistete Arbeit und dem Vorstand des TVG für die gute Zusammenarbeit. Der Versammlung wünsche ich weiterhin einen guten Verlauf.

Leichtathletik Gerd Barke

Seit dieser Saison gehören wir zur LG Osterode. Leider ist mein Wunsch aus meinem letztjährigen Bericht, „dass die wenigen, die noch Wettkampfsport betreiben möchten, es in einer größeren Gruppe machen können“ nicht in Erfüllung gegangen. Der Weg nach Osterode scheint zu weit zu sein. Die beiden noch verbliebenen Kinder kommen auch nur unregelmäßig mit zum Training. An einem Wettkampf mit der LG hat in diesem Sommer kein Athlet unseres Vereins teilgenommen.

Etwas anders sieht es bei der Kindergruppe aus, die von Maren betreut wird. Dort sind es ein paar Kinder, die mal an einem Wettkampf teilgenommen haben. Die gemeinsame Leichtathletik mit der LG Osterode möchte ich aber weiterhin bestehen lassen, da ich die Hoffnung habe, dass in den nächsten Jahren einige aus der jetzigen Kindergruppe mal mehr Wett-

kampfluft schnuppern möchten.

Beim Training in Osterode haben wir sehr gute Bedingungen. Das Stadion in Osterode erfüllt alle Voraussetzungen, die wir für das Training gebrauchen werden und im Winterhalbjahr steht uns mit der Lindenberghalle eine richtig große Halle, nach einem Jahr Sperrung, auch wieder zur Verfügung. Im Durchschnitt haben wir in jeder Trainingseinheit um die 20 Athleten, die von 2 Trainern betreut werden.

Eine rege Teilnahme an Wettkämpfen ist vorhanden, so sind wir an diesem Wochenende mit gut 10 Athleten bei den Bezirksmeisterschaften in Salzgitter am Start. Auch auf höherer Ebene starten einige Athleten und so gab es bei den diesjährigen Landesmeisterschaften 5 Platzierungen unter den ersten 8 und einen Landesmeistertitel.

Mit der Aufnahme in die LG gibt es auch einige zusätzliche Aufgaben für uns. Für die Teilnahme als Helfer beim Volksbankmeeting und den Sportfesten möchte ich mich bei der Laufgruppe bedanken. Ich hoffe, ihr steht auch in diesem Jahr zur Verfügung, denn am 9. Juni startet wieder das Volksbankmeeting mit hochklassig besetzten Feldern.

Maren Bierwirth, Sportlehrerin Schulsport-AG

In Kooperation mit der Grundschule an der Sieber findet montags von 12.50–13.35 Uhr eine Sport-AG im DGH statt. Es sind ca. 15 Teilneh-

merInnen pro Schuljahr. Neben kleinen Spielen, Staffeln und Wettspielen, werden Grundlagen aus dem Gerätturnen, der Leichtathletik und Koordination mit und ohne Ball geübt.

Kinder-/Kleinkinderturnen

Gemeinsam mit Christine Lehmann und Maik Renziehausen wird montags von 14.30–16.30 Uhr das Kleinkinderturnen angeleitet. In der ersten Stunde kommen die älteren Kinder (4,5–6 Jahre; 10–15 Teilnehmer/innen), in der zweiten Stunde die Jüngeren (3–4,5 Jahre; 15–20 Teilnehmer/innen). In den Sportstunden werden Bewegungserfahrungen gesammelt, aber auch erste kleine Spiele kennengelernt. Die älteren Kinder erlernen auch erste Grundlagen wie beispielsweise die Rolle vorwärts, Ballfangen oder Seilspringen. Einige Kinder haben auch dieses Jahr wieder erfolgreich am Puzzleturnen teilgenommen.

Rehasport

Beim Rehasport handelt es sich um eine bestimmte Anzahl an Übungsstunden in der Gruppe, die vom Arzt verordnet werden und von der Krankenkasse bezuschusst werden. Folgende Zeiten sind im Moment aktuell: Montag 17–18 Uhr (Maren Bierwirth), Mittwoch 10.45–11.45 Uhr (Simone Grenz) und Freitag 16.30–17.30 Uhr (Maren Bierwirth). Alle Zeiten finden in der Sporthalle der Oberschule Hattorf statt.

Crosstraining

Das Crosstraining für Frauen findet jeden Montag von 18–19 Uhr in

Germanen-Postille 44

der Sporthalle der Oberschule statt. Im Sommer sind wir bei gutem Wetter von 18.30–19.30 Uhr am Oderparksee aktiv. Das Angebot wird sehr gut angenommen; zur Zeit sind es 10–15 Teilnehmerinnen, die regelmäßig kommen. Nach einer kleinen Erwärmung, werden schweißtreibende Zirkel absolviert. Abschließend erfolgt ein Cool down.

Erlebnissport

Der Erlebnissport findet donnerstags von 15.30–16.30 Uhr im DGH statt. 20–25 Kinder nehmen regelmäßig mit viel Spaß und Freude an dem Angebot teil. Beim Erlebnissport steht der Spaß an der Bewegung im Vordergrund. Neben Bewegungserfahrungen, wird der Teamgeist gefördert und Lust auf Bewegung vermittelt.

Wirbelsäulenfunktionsgymnastik sanft

15–20 Teilnehmerinnen kommen jeden Donnerstag von 17–18 Uhr zur WSFG sanft in die Oberschule. Mit wechselnden Geräten werden die Wirbelsäule umgebenden Muskelgruppen gezielt gekräftigt. Aber auch Sturzprophylaxe, Mobilisation, Koordination, Dehnung/Stretching und Entspannung sind wiederkehrende Themen in den Stunden.

Krafttraining

Ebenfalls donnerstags findet im Winterhalbjahr von 18.15–19.30 Uhr ein angeleitetes Krafttraining im DGH statt. Derzeit nutzen 4–8 TeilnehmerInnen regelmäßig das Angebot. Hauptaugenmerk ist ein gesundheitsorientiertes Training.

Germanen-Postille 44

Leichtathletik Grundlagen

Freitags von 15–16.15 Uhr findet das Grundlagentraining für Kinder von 6–10 Jahren im DGH statt. Derzeit kommen 10–12 Kinder zum Training. Leevi Andreß, Sascha Wollborn, Lenno Oppermann, Lara und Lily Hofemann haben letztes Jahr regelmäßig an Wettkämpfen teilgenommen und konnten Podiumsplätze erreichen. Unser Ziel ist es, dieses Jahr wieder an einigen regionalen Wettkämpfen teilzunehmen.

Geräteturnen

Jeden Freitag von 17.30–19.15 Uhr findet das Gerätturnen im DGH statt. Seit letztem Jahr steht uns mit Daniela Küke eine erfahrene Turnerin als Trainerin zur Verfügung. Momentan trainieren 15–20 Kinder im Alter von 6–11 Jahren. Im Dezember 2016 haben wir mit 12 Teilnehmer/innen erfolgreich am Hexenderby in Scharzfeld teilgenommen.

Kurs „Crosstraining“

Im Sommerhalbjahr fand jeden Donnerstag der Kurs „Crosstraining für Männer und Frauen“ von 18.15–19.30 Uhr am Oderparksee oder auf dem Sportplatz statt. Leider waren die ca. 10–12 TeilnehmerInnen sehr unregelmäßig da.

Projekt „Starke Muskeln, wacher Geist“

In Zusammenarbeit mit dem Kindergarten Hattorf konnte das Primärpräventionsprogramm „Starke Muskeln, wacher Geist“ (gefördert vom LSB) von April bis Juli durchgeführt werden. Alle Vorschulkinder

haben einmal in der Woche an dem Programm teilgenommen. Das Programm fördert neben einer Bewegungsverbesserung, auch kognitive und soziale Prozesse.

Kinderferienprogramm

Ferienpass-Aktionen

Auch in diesem Jahr konnten Kinder wieder an dem kostenlosen Kinderferienprogramm „Kunterbunt geht's rund“ teilnehmen. Von 9–12 Uhr nutzten jeweils in den Oster- und Herbstferien 20–30 Kinder das Angebot. Auch in den Osterferien 2017 soll das Angebot wieder stattfinden.

In den Sommerferien haben wir drei sportliche Angebote für Kinder im Rahmen des Ferienpasses angeboten. Das sportliche Abenteuer-Camp mit Übernachtung hat den Kindern besonders gut gefallen.

Kinderturnfest

Erfreulicherweise konnten wir letztes Jahr mit 16 Kindern beim Kinderturnfest in Hörden teilnehmen und waren neben den Gastgebern die einzigen Übernachtungsgäste.

Sportabzeichen von Willi Barke

Beginn der nächsten Prüfungsabnahmen ist am Wochenende nach Pfingsten und geht dann bis Ende September.

Laufgruppe von Heinz Gattermann

Mit einer Stärke von gut 40 Läuferinnen und Läufern hat sich die Laufgruppe zu einer der größten Laufgruppen hier in Region Südniedersachsen entwickelt. Etwa 30 dieser Sportler

haben aktiv an Laufveranstaltungen teilgenommen. Wir sind auf den Streckenlängen von 5 km bis Ultra-Marathon unterwegs, somit ist für jeden Anspruch die entsprechende Herausforderung dabei.

Die Läuferinnen und Läufer des TVG haben 2016 an vielen Läufen teilgenommen, wovon ein Großteil im Rahmen des Südniedersachscups stattfand. Ich möchte bei der Wertung im Südniedersachscup stellvertretend zwei Sportler herausheben: Brigitte Kohn und Günter Bütepage, jeweils Sieger in ihrer Altersklasse mit der maximalen Punktzahl von 250 Punkten. Pro Lauf bekommt man für den Sieg in der Altersklasse 25 Punkte, gewertet werden maximal 10 Läufe. Aber auch etliche weitere Sportler des TVG belegten sehr gute Platzierungen in den Altersklassen.

Auf dem Rennsteig waren wir auch wieder mit zwei Staffeln á 10 Läufern dabei. Die Streckenlänge beträgt 170 km und ist damit der längste Staffellauf Deutschlands. Es war wieder ein super Erlebnis für uns bei diesem Lauf zu starten. Auch für 2017 ist es uns gelungen zwei Staffeln zu melden. Es hat nicht einmal 5 Sekunden gedauert, bis alle 230 Startplätze vergeben waren.

Der im Frühjahr 2016 durchgeführte Anfängerkurs war sehr erfolgreich. Mit einer maximalen Belegung von 2 Gruppen á 15 Teilnehmern war dieser ausgebucht. Geleitet wurde der Kurs von Bernd Riechel und Thomas Herold. Er ist mit dem Qualitätssiegeln „Pluspunkt Gesundheit“ des

DTB und „Sport pro Gesundheit“ des Deutschen Olympischen Sportbundes (DOSB) und der Bundesärztekammer ausgezeichnet. Auch 2017 wird es wieder einen Anfängerkurs unter der Leitung von Bernd Riechel und Thomas Herold geben. Der Beginn ist für den 28. März geplant.

Beim Oderparkseelauf konnten wir die Rekordteilnehmeranzahl von 2015 nicht erreichen. Aber mit etwa 480 Teilnehmern waren wir überaus zufrieden. Für die gute Organisation, Anmeldung, Zeitnahme und Auswertung waren wieder Thomas Herold und Oliver Wirth verantwortlich. Sie haben für einen reibungslosen Ablauf gesorgt. Die 2-km-Runde war wieder als Schulklassenwertung ausgeschrieben. Diese wurde wie in den Jahren zuvor von der Sparkasse Osterode unterstützt. Die fünf teilnehmerstärksten Klassen wurden ausgezeichnet.

Auf 5,2-km-Strecke gab es bei den Frauen einen neuen Streckenrekord. Jana Beyer von der LG Eichsfeld gewann in einer Zeit von 20:47 Minuten. Damit verbesserte sie die alte Bestmarke um 7 Sekunden. Bei den Männern siegte Alexander Fürle aus Wolfshagen auf der 5,2-km-Strecke.

Über die lange Strecke von 11,7 km siegte Tanja Hupfeld von der LG Göttingen. Die Wertung der Männer konnte Steffen Meinecke vom TVG Hattorf für sich entscheiden. Es war nach 2014 bereits sein zweiter Sieg auf der 11,7-km-Strecke. Auch Nordic Walking und Walking sowie der Bambinilauf hatten gute Teilnehmerzah-

len. Somit hatten wir eine erfolgreiche Laufveranstaltung im Rahmen des Südniedersachscups.

Wer mehr über Rennsteigstaffellauf, Südniedersachscup, Silvesterlauf usw. erfahren möchte, der kann dieses auf der Homepage des TVG unter der Sparte Laufgruppe nachlesen. Dort findet ihr auch weitere Informationen, z. B. Trainingszeiten und Bilder über uns.

Stepgruppe von Sylvia Brakel

Ich begrüße euch und möchte nun von der Sparte „Step-Aerobic“ aus dem Jahr 2016 berichten. Diese Sparte wird bereits seit den 90-er Jahren im TVG angeboten. Die Dienstagsgruppe trainiere ich bereits das 22. Jahr und einige der Teilnehmer sind ebenfalls schon 22 Jahre dabei. Bis heute sind immer mal wieder Leute dazu gekommen, die ebenfalls regelmäßig zum Training kommen. Herzlichen Dank für dieses Durchhaltevermögen. Diese Teilnehmer/innen sind es auch, die diese Sparte aufrecht erhalten. In den letzten Jahren gab es haufenweise Leute, die zwar mal 'ne zeitlang da waren, aber irgendwann nie wieder gesehen wurden – schade.

Neue Teilnehmer zu gewinnen bzw. zu begeistern gestaltet sich, ähnlich wie in anderen Sparten auch, recht schwierig, aus welchen Gründen auch immer. Ein Grund ist mit Sicherheit die Ganztagschule. Ein anderer Grund ist einfach das mangelnde Durchhaltevermögen vor allem bei jüngeren Mädels. Da scheint es nicht möglich zu sein, eine Sportart jede

Woche am selben Tag und zur selben Uhrzeit wahrzunehmen. Der „Trend“ ist wohl, immer dann zum Training gehen zu können, wenn es gerade in den Zeitplan paßt. Das geht nur im Fitnessstudio, aber leider nicht im Verein mit festen Trainingszeiten.

Um neue Teilnehmer/innen für die Step-Aerobic zu bekommen, gab es von 2010 bis 2015 jeweils von Januar bis zu den Osterferien einen Anfängerkurs. Anfangs waren die Kurse mit teilweise 15-25 Leuten gut besucht, allerdings kamen nach der Hälfte des Kurses auch nur noch halb so viele und nach Kursende blieben dem Verein z.B. in 2010 nur 2 Neulinge erhalten, 2011 waren es 5, 2012 waren 3 auch weiterhin dabei. 2013-2015 war die Resonanz ähnlich. 2016 und 2017 gab es erstmals keinen Anfängerkurs.

2012 bis Sommer 2016 trainierten trotz allem sogar 2 Gruppen jeden Dienstag auf mehrfache Nachfragen: die Fortgeschrittenen von 19:00-20:15, die Anfänger von 20:15-21:30 Uhr. Es war die ganzen Jahre ein ständiges Auf und Ab bezüglich der Beteiligung am Training. Eine Woche „Full House“, nächste Woche „Flaute“. Leider ist auch die durchschnittliche Teilnehmerzahl von 12 im Jahr 2010 auf 7 im Jahr 2016 zurückgegangen. Aus diesem Grund trainieren ab Herbst 2016 erst einmal wieder beide Gruppen zusammen. Wir sind seitdem durchschnittlich 12 Stepperinnen je Stunde und sind dienstags von 19-20:30 Uhr im Gymnastikraum der OBS zu finden. In diesen 1,5 Stunden wärmen

wir uns zuerst 10 Minuten auf. Es folgt ein Herz-Kreislauf bzw. Ausdauertraining mit diversen Schrittfolgen und Bewegungen zu Musik. Als nächstes gibt's ein Cooldown zur Pulsabsenkung. Zuletzt kräftigen und dehnen wir verschiedene Muskeln.

Der Stundenablauf bzw. -aufbau ist immer gleich. Die Schrittfolgen, die Bewegungen und die Musik sind in jeder Übungsstunde unterschiedlich. Es werden sowohl Muskeln gekräftigt als auch der Kopf zum Mitdenken angeregt.

Wer den Sport mit dem Brett ausprobieren möchte, muß dienstags einfach mal zur regulären Trainingsstunde vorbeikommen. Mitzubringen sind feste Hallenschuhe, ein Handtuch und etwas zu trinken. Ich würde mich freuen, euch in einer der nächsten Übungsstunde begrüßen zu können.

Top 9 Bericht der Kassenwartin

Kassenbericht 2016 Birgit Mursal

Einnahmen: Die Mitgliedsbeiträge sind aufgrund der Beitragserhöhung im Vergleich zum Vorjahr gestiegen, da in 2015 erst ab dem 01.07.2015 die Beiträge angehoben und sich hier die Erhöhung eines ganzen Jahres auswirkt. In den Mitgliedsbeiträgen sind Kursgebühren enthalten.

Der Krankenkassenbeitrag REHA-Sport setzt sich zusammen aus den Erstattungen der Krankenkassen, den Kosten für Erstellung und Bearbeitungsgebühren der Krankenkassenabrechnung von Opta data, Übungsleiterabrechnungen Physiovitalis und

dem Beitrag für REHA-Sport an die Landessportschule in Melle. Der Posten Zuschüsse beinhaltet die Übungsleiterzuschüsse vom Kreissportbund, Fördermittel für Sportangebote für Kinder vom Landessportbund sowie Zuschüsse der Gemeinde und des Kreissportbundes für Sportgeräteförderung.

Zinseinnahmen sind aufgrund der Niedrigzinslage gering. Sonstige Einnahmen sind der Verkauf von noch vorhandenen TVG-Textilien und die Ausschüttung der Volksbank an die Vereine. Die Vermietung der Werbefläche für den Bus fällt in 2016 gering aus, da noch offene Beträge in 2017 zu erwarten sind.

Der Oderparkseelauf, das Heinrich-Niehus-Sportfest und die TVG-Fahrt nach Prag sind im Posten Gesellschaftliche Veranstaltungen verbucht. Der Betrag fällt im Minus aus, weil die überwiegenden Teilnahmegebühren für die Prag-Reise bereits in 2015 gezahlt wurden. Zusammengerechnet würde der Posten ein Plus ergeben.

Ausgaben: Im Posten TVG Allgemein sind die Abgaben an den Landessportbund, Versicherungen für Nichtmitglieder bei Kursangeboten und Veranstaltungen, Kosten der Jahreshauptversammlung sowie Geschenke für Jubiläen und Ausgaben für Traueranzeigen.

Die Verwaltungskosten summieren sich aus Webseiten- und Telefongebühren, Porto, Büromaterial, Miete und Nebenkosten für das Geschäftszimmer sowie Lehrgangsgebühren,

Personalkosten unserer Trainerin einschließlich Lohnsteuer-, Sozialversicherungs- und Berufsgenossenschaftsabgaben.

Diverse Kleingeräte und die Anschaffungen von einem Crosstrainer und eines Seilzugapparat für den Fitnessraum sind im Posten Anschaffung.

Bei den einzelnen Sparten ist der Posten für den Handball im Vergleich zum Vorjahr durch die Verschiebung der Anteilszahlungen geringer ausgefallen. So wurden Restzahlungen für 2014 erst in 2015 bezahlt und die erste Ratenzahlung für 2016 bereits im Dezember 2015 geleistet. Für 2017 werden sich die Zahlungen wieder geregelter geplant. Unter dem Posten Turnen sind die Kosten für die Sparten Eltern-Kind-Turnen, Kinderturnen und Tanzmäuse enthalten.

Die Posten der einzelnen Sparten beinhalten jeweils die Übungsleiterpauschalen, Lehrgangsgebühren sowie Kosten für den Wettkampf oder kleinere Anschaffungen wie CD's usw., die für die jeweilige Gruppe genutzt werden sowie bei den Kindergruppen die Kleinigkeiten zu Weihnachten und zu Veranstaltungen.

In der Volleyballsparte sind aufgrund des Vertrages mit dem VT Südharz keine Übungsleiterpauschalen angefallen, dafür wurde eine Kostenbeteiligung gezahlt. Die weiteren Sparten sind aufgrund von höherer Übungsleiterpauschalen gestiegen.

Die Aufwendungen für den TVG-Bus setzen sich aus Steuern, Versiche-

rungsbeiträge, Betriebskosten und der Abschreibung zusammen.

Durch die Auswirkung der Verschiebung der Zahlungen 2015/2016 im Handball, dem Rückgang der Kosten für den Wettkampfsport sowie dem Wegfall der Übungsleiterabrechnungen im Volleyball und unter Berücksichtigung der größeren Anschaffungen endet der Kassenbericht mit einem Guthaben.

Besonders zu erwähnen ist die Tätigkeit bei der Mitgliederverwaltung durch Monika Perschke-Heinrich. Auch an dieser Stelle noch einem vielen Dank für diese Hilfe.

Top 10 Bericht der Kassenprüfer und Entlastung der Kassenwartin

Günter Gärtner berichtet von der am 22.1.2017 vorgenommenen Prüfung der Kasse. Er lobt die sorgfältige und umfangreiche Arbeit der Kassenwartin. Er bittet um Entlastung der Kassenwartin. Diese erfolgt einstimmig.

Top 11 Aussprache zu TOP 5, 8 und 9

Es gibt keine Wortmeldungen zu diesem Tagesordnungspunkt.

Top 12 Entlastung des Gesamtvorstandes

Der Ehrenrat Hermann Böttcher beantragt die Entlastung des gesamten Vorstandes. Der Vorstand wird einstimmig ohne Gegenstimme bzw. Enthaltungen entlastet.

Top 13 Neuwahlen

2. Vorsitzende: Der 1. Vorsitzende bittet um Vorschläge aus der Versammlung. Es erfolgen keine Vorschläge neuer Kandidaten. Die 2. Vorsitzende wird zur Wiederwahl vorgeschlagen. Sie wird einstimmig gewählt. Kerstin Marienfeld nimmt die Wiederwahl an.

Kassenwartin: Keine Neuvorschläge. Birgit Mursal wird zur Wiederwahl vorgeschlagen. Sie wird einstimmig gewählt und nimmt die Wahl an.

Simone Kwast hat sich bereit erklärt, das Amt der **2. Kassenwartin** zu übernehmen. Sie wird einstimmig gewählt.

Schriftwartin: Ute Berlin wird zur Wiederwahl vorgeschlagen. Sie wird einstimmig gewählt.

Fachwarte: Bevor es zur Wahl der Fachwarte kommt, erhält Curt Conrad ein Dankeschön für seine langjährige und gute Tätigkeit. Die Fachwarte werden einstimmig wiedergewählt. Bei den Volleyballern kommt Christoph Bosse hinzu, bei den Handballern Melanie Steinhäuser. Medienwarte bleiben Dominik Lorenz und Bernd Riechel, Fähnriche bleiben Jürgen Schirmer und Willi Barke. Gerätewart bleibt ebenfalls Willi Barke.

Kassenprüfer: Vorgeschlagen werden Curt Conrad Schindler und Daniel Uhrmer. Einstimmig gewählt wird Daniel Uhrmer.

Top 14 Vorstellung und Beschluss des Haushaltsplans 2017

Vorschau auf den Etat für 2017: die Einnahmen und Ausgaben in 2017

Germanen-Postille 44

sind den Werten aus 2016 angelehnt. Die Anteile für die HSG werden wieder normal gezahlt, so dass hier wieder ein größerer Etat zur Verfügung gestellt wird.

Die Vorschau für die Einnahmen ist um so schwieriger, da nur bei den Verträgen für die Werbeflächenvermietung TVG-Bus ein konstanter Wert zugrunde gelegt werden kann. Alle anderen Einnahmen sind nicht absehbar. Durch schwankende Mitgliederzahlen ist eine Konstante bei den Einnahmen schwer einzuschätzen.

Der Haushaltsplan für 2017 wird von der Kassenwartin Birgit Mursal vorgestellt und von der Versammlung einstimmig beschlossen.

Top 15 Anträge

Der 1. Vorsitzende schlägt vor, Rolf Hosang zum Ehrenvorsitzenden zu ernennen, weil viele Aufgaben in Sachen Ehrungen vom Vorstand vorzunehmen sind. Er soll den Vorstand insoweit entlasten und den Verein auch nach außen repräsentieren. Rolf Hosang wird einstimmig gewählt und nimmt die Wahl an.

Top 16 Verschiedenes

Der 1. Vorsitzende trägt vor, dass Angebote zum Ferienpass bis Montag 17.00 Uhr abgegeben werden sollen und dass die Halle im DGH am 24.2.17 und am 10.3.2017 nicht benutzt werden kann.

Helga Maaß gibt Erklärungen zu den Fusionen ab. Die Einverständniserklärungen vom LSB, NTB, vom

Germanen-Postille 44

Landkreis und vom KSB liegen vor. Helga Maaß hält es für erforderlich, die Verbindungen zu den Vereinen zu halten.

Top 17 Schluss der JHV 2017

Die Jahreshauptversammlung wird um 21.50 Uhr geschlossen.

Für die Richtigkeit des Protokolls

i.V. Birgit Beyer

40 Jahre Talsperrenserie beendet

TVG Hattorf räumt 2016 letztmalig ab

Mit dem Lauf „Rund im den Hauptarm der Okertalsperre“ endete am 12.11.2016 nach 40 Jahren und 120 Läufen eine der traditionsreichsten Laufserien in Deutschland. Veranstaltet vom Läufer-Team Oker, das unter der Leitung des umtriebigen Vorsitzenden Hartmann Jung einschließlich seiner Familie diese Mammutveranstaltung initiiert und durchgeführt hat, war sie unter anderen auch immer ein Highlight der Laufsportler des TVG Hattorf.

Etliche von Ihnen haben dort Ehrungen für mehrmalige Teilnahmen erhalten. So auch aktuell Gitti Böttcher für 20, Kerstin Schirmer für 15, Karin Rudolph, Heinz Gattermann und Hubertus Bartkowski für jeweils 10 Teilnahmen; Reinhard Meyer war 5 Mal dabei. Die Ehrungen waren eingebunden in eine emotionsgeladene Siegerehrung

in der Begegnungsstätte Oker, bei der von den Veranstaltern und Läufern im feierlichen Rahmen, gewürzt von deftigen Sprüchen des Urgesteins



Hartmann Jung, Abschied von dieser Laufserie genommen wurde.

Einige Stunden zuvor noch standen aber 123 Läufer an den Starts der 3,5 Km- und 12,6 Km-Strecken. Bei leichtem Frost und trockenem Wetter waren die Bedingungen zum dritten Mal hintereinander hervorragend. Die Kurzstreckler mussten sich auf ein teilweise rutschiges Geläuf einstellen, wogegen die Langstreckler auf trockenen, flachen Wegen unterwegs waren. Die TVG Athleten erzielten durchgehend Ergebnisse, die den persönlichen Erwartungen entsprachen.

Die Ergebnisse vom 12. November:

Kurzstrecke: Philipp Gattermann, Platz 1 U20, 14:22min; Gitti Böttcher, Platz 1 W55, 16:46min; Kerstin Schirmer, Platz 1 W50, 19:56min; Claudia Heidelberg-Lehmann, Platz 2 W45, 23:50min; Karin Rudolph, Platz 4 W65, 23:57min; Thomas Hahn, Platz 4 M55, 1:10:44h.

Langstrecke: Hubertus Bartkowski, Platz3 M50, 51:16min; Heinz Gatter-

Germanen-Postille 44

mann, Platz 8 M50, 58:02min; Rolf Lohrengel, Platz 12 M50, 1:00:53h; Bernd Riechel, Platz 13 M50, 1:01:14h; Reinhard Meyer, Platz 1 M65, 1:05:26h; Isabel Schäfer, Platz1 Frauen, 1:09:59h.

Serienwertung

Vier Läuferinnen und fünf Läufer vom TVG waren bei allen Läufen am Start und wurden erfolgreich für die Serie gewertet, wobei die Zeiten addiert werden:

Kurzstrecken mit zusammen 13,1km: Gitti Böttcher, 1. Platz W55, 1:08:16h; Kerstin Schirmer, 1. Platz W50, 1:21:12h; Karin Rudolph, 2. Platz W65, 1:31:35h; Claudia Heidelberg-Lehmann, 1. Platz W45, 1:36:49h.

Langstrecken mit zusammen 41,5km: Hubertus Bartkowski, 2. Platz M50, 2:48:37h; Heinz Gattermann, 4. Platz M50, 3:14:46h; Rolf Lohrengel, 6. Platz M50, 3:22:15h; Bernd Riechel, 7. Platz M50, 3:27:35h und Reinhard Meyer, 1. Platz M65, 3:36:42h.

Reinhard Meyer

Finale in Bad Gandersheim

Zum Finale des Südniedersachsen-Cups 2016 trafen sich noch einmal 230 Läuferinnen und Läufer in Bad Gandersheim zum 42. Seepark-Lauf. Bei diesem 20. Lauf der Serie bestand die Möglichkeit, durch gute Leistungen fehlende Punkte zu ergattern, um in der Gesamtwertung weiter voran zu kommen. So gingen auch sieben Frauen und Männer vom TVG Hattorf mit

unterschiedlichen Erwartungen an den Start. Stark besetzt war wieder die AK M50, sodass hier für die TVG Läufer keine Podestplätze zu erwarten waren. Günter Bütepage würde bei einem Sieg auf Platz 1 seiner Altersklasse vorstoßen. Für Rita Urbanek war es erst der zweite Wettkampf überhaupt. Brigitte Kohn und Karin Rudolph hatten ihre Plätze schon abgesichert und

Germanen-Postille 44

Claudia Heidelberg Lehmann hoffte, mit einem guten Ergebnis Platz fünf zu halten. Bei gutem Laufwetter und gut zu laufenden Strecken erzielten die Hattorfer folgend Ergebnisse:

4-km-Lauf: Axel Riechel M50 17:03min, Platz 5; Bernd Riechel M50 18:38min, Platz 8; Brigitte Kohn W65 24:45min, Platz 2; Rita Urbanek W55 26:39min, Platz 2; Karin Rudolph W65 27:43min, Platz 3; Claudia Heidelberg-Lehmann W45 29:44min, Platz 6.

12-km-Lauf: Günter Bütepage M60 50:23min, Platz 1.

Cupwertung: Bei der anschließenden Siegerehrung wurden die ersten drei aller Altersklassen mit Ehrenpreisen ausgezeichnet. Für die Plätze 4 bis 6 gab es Urkunden. Es wurden mindestens fünf, höchstens zehn Läufe gewertet. Für einen Einzelsieg wurden 25 Punkte vergeben, für den 2. Platz 23 dann 21, 20, 19 bis zu 4 Punkten bei Platz 21. **Zwei Cup-Siege für den TVG Hattorf**

Den ersten Platz mit 250 Punkten bei zehn Starts errang Günter Bütepage in der AK M60. Ebenfalls Platz 1 erreichte Brigitte Kohn mit 238 Punkten in der AK W 65. Karin Rudolph wurde in derselben Altersklasse trotz monatelanger

Verletzung noch Zweite mit 165 Punkten bei sieben Läufen.

AK M50: Axel Riechel Platz 6, 209 Punkte; Bernd Riechel Platz 7, 182 Punkte; Frank Nolte Platz 15, 103 Punkte, 6 Läufe; Heinz Gattermann Platz 16, 102 Punkte, 6 Läufe.

AK W45: Claudia Heidelberg-Lehmann Platz 6, 185 Punkte; Christina Gerbode Platz 9, 87 Punkte, 5 Läufe.

Viele weitere Wettkampfläufer des TVG waren 2016 am SNC beteiligt, konnten aber aus verschiedenen Gründen die geforderte Mindestzahl der Läufe nicht durchführen und kamen somit nicht in die Abschlusswertung. Es gab aber keinen SNC-Lauf, in dem nicht mindestens eine Läuferin oder ein Läufer der stark auftretenden Hattorfer Laufgruppe dabei war.



Verleihung des Sportabzeichens 2016

Unsere Stützpunktleiter für die Abnahme des Deutschen Sportabzeichens Christian Irmer und Willi Barke hatten bei Anwesenheit des Sportabzeichenbeauftragten des Kreissportbundes Göttingen-Osterode Günter Thiele die erfreuliche Aufgabe die 2016 erworbenen Sportabzeichen und Urkunden an 31 Kinder und Jugendliche, 68 Erwachsene und 8 Familien zu verleihen.

Eine große Anzahl der Absolventen, erfreulicherweise auch viele Kinder mit ihren Eltern füllten hierbei

den Saal des Vereinslokals Trüter-Franz. „Mit 107 erfolgreich abgelegten Prüfungen gehört der TVG Hattorf wie schon seit Jahren zu den Spitzenreitern im KSB“, so Thiele. „Ein Verdienst der motivierenden Spartenleiter, vor allem aber der Stützpunktleiter für deren unermüdliche Bereitschaft auf dem Sportplatz und im Hattorfer Schwimmbad.“

Auch in diesem Jahr stehen sie ab Anfang Juni dort wieder bereit zum Training und zur Abnahme der einzelnen Disziplinen.

Erwachsene

Gerhard Barke	Gold	39
Jürgen Ullmann	Gold	38
Reinhard Meyer	Gold	38
Werner Böttcher	Gold	38

Rolf Lohrengel	Gold	36
Margret Rübe	Silber	35
Rüdiger Barke	Gold	35
Helmut Schmidt	Gold	32
Annette Wills	Gold	31



Hans-Jürgen Renner	Gold	29	Torsten Heinrich	Gold	6
Silvia Brakel	Gold	29	Gunnar Barke	Gold	5
Elke Barke	Gold	29	Andreas Lüttge	Gold	5
Heinz Matthies	Gold	28	Pia Jasmin Jansen	Gold	5
Gabi Kirchhoff	Gold	28	Tabea Gobel	Gold	5
Ute Berlin	Gold	27	Maren Bierwirth	Gold	5
Wolfgang Exner	Gold	26	Ingrid Scherwing	Gold	4
Janka Zündel	Gold	25	Susann Hofmann	Gold	4
Willi Barke	Gold	23	Andrea Beuleke	Silber	4
Henning Brakel	Gold	22	Carlos Berkefeld	Gold	4
Brigitte Böttcher	Gold	20	Birgit Bartz	Gold	4
Bernd Riechel	Gold	19	Michael Barke	Gold	4
Frank Kaiser	Gold	19	Andreas Lehmann	Gold	3
Hartmut Böttcher	Gold	18	Claudia Heidelberg-Lehmann	Silber	3
Christian Irmer	Gold	18	Udo Richert	Gold	2
Axel Riechel	Gold	16	Wiebke Renz	Gold	2
Birgit Mursal	Gold	14	Carina Köhler	Gold	2
Olaf Oppermann	Gold	13	Christina Gerbode	Gold	2
Britta Kirchhoff	Gold	12	Andrea Fischer	Gold	2
Claudia Scherwing	Gold	11	Henning Böttcher	Gold	2
Yvonne Walthes	Gold	10	Martin Barke	Gold	2
Peter Glinka	Gold	10	Rita Urbanek	Gold	1
Klaus Kirchhoff	Gold	9	Walter Uhlhorn	Bronze	1
Karsten Plettner	Silber	9	Mario Timm	Gold	1
Jürgen Wagner	Gold	8	Stefan Spillner	Gold	1
Thomas Hahn	Gold	8	Dagmar Riefling	Gold	1
Elke Kallweit	Gold	7	Jörg Riefling	Gold	1
Michael Schmidt	Gold	7	Petra Pilz	Silber	1
Isabel Schäfer	Silber	6	Britta Grosse	Bronze	1
Burkhard Minne	Gold	6			

Angegeben ist, zum wievielten Male das Sportabzeichen erworben wurde.

Jugend

Tarek Zündel	Gold	7	Isabell Brakel	Gold	2
Svenja Walthes	Gold	7	Erik Stefan Böttner	Bronze	2
Lea-Sophie Grosse	Gold	6	Line Bandlow	Bronze	2
Justus Schmidt	Gold	4	Julia Schettler	Bronze	1
Leonie Renz	Silber	4	Elsa Werner	Bronze	1
Louisa Riefling	Gold	3	Ida Spillner	Silber	1
Jan Lehmann	Bronze	3	Jost Lange	Silber	1
Mathis Hofmann	Gold	3	Anne Kasperek	Silber	1
Fritz Bandlow	Bronze	3	Lenno Oppermann	Silber	1
Sascha Wollborn	Gold	2	Tamina Gohlke	Bronze	1
Sam Herrmann	Bronze	2	Jette Hellwig	Silber	1
Johannah Schettler	Silber	2	Taya Rütters	Bronze	1
Marvin Becker	Gold	2	Yannis Riefling	Silber	1
Tobias M. Hinrichs	Bronze	2	Romy Nowakowski	Bronze	1
Maurice Dauber	Silber	2	Jennifer Lüttge	Silber	1
			Leona Hübenthal	Bronze	1

**Familienportabzeichen**

Das Familienportabzeichen erwarben mit je drei Familienmitgliedern die Teams Barke, Hofmann/Hahn, Lehmann-Heidelberg, Renz/Timm, Riefling, Grosse, Scherwing/Lohregel und Schmidt.

TVG Hattorf beim Frühlingsmarkt

Der TVG war auch beim diesjährigen Hattorfer Frühlingsmarkt mit einem Stand vertreten. Zur Vorbereitung des Markts wurde im Vorfeld in den Gruppen Film- und Bildmaterial gesammelt. An den 2 Tagen konnten sich die Besucher mit dem zusammengeschnittenen Film über das Vereinsgeschehen informieren und die Standbetreuer konnten die jeweiligen Angebote mittels neuer Flyer zum Kinder-, Erwachsenen- und Gesund-

heitssport jedem Interessierten gut erklären.

Eine kleine sportliche Herausforderung konnten die Besucher noch mit einem Gleichgewichtsboard testen, was ebenfalls sehr gut angenommen wurde. Insgesamt war die Teilnahme eine gute Möglichkeit, mal wieder auf unser vielfältiges Angebot hinzuweisen. Vielen Dank an alle Helfer :-)

Elke

**Sportabzeichen 2017 - sei dabei!**

*Training und Abnahme ab Anfang Juni bis Ende September
immer montags auf dem Sportplatz, sonntags früh im Schwimmbad*

Trainingszeiten im Sommer 2017

Montag	DGH 1. DRITTEL	DGH 2. DRITTEL	DGH 3. DRITTEL	OBERSCH. HALLE	OBERSCH. GYMNASTIK
	14:30-15:45 Uhr Kleinkinder-Turnen 4½ - 6 Jahre				
	15:45-16:45 Uhr Kleinkinder-Turnen 3 - 4½ Jahre				17:00-17:45 Reha-Sport
	16:45-18:00 Uhr Eltern-und Kind-Sport			18:00-19:00 Cross Tr	18:00-18:55 WSFG
				19:00-20:00 Fitness Step Basic	19:00-19:55 WSFG intensiv
20:00-22:00 Uhr Jedermann-Gruppe und Prellball			20:00-21:00 Zumba	20:00-21:00 WSFG Herren	
Dienstag	DGH 1. DRITTEL	DGH 2. DRITTEL	DGH 3. DRITTEL	OBERSCH. HALLE	OBERSCH. GYMNASTIK
				16:00-17:00 Tanz-Kinder	
	HSG Handball 16:30-18:00 Uhr weibl. Jugend B 18:00-19:30 Uhr männl. Jugend C 19:30-21:00 Uhr Damen				18:00-19:00 Fitness
				19:00-20:00 Damen-Gymn	19:30-21:30 Step-Aerobic
				20:15-22:00 Freizeit- Volleyball	
DGH 1. DRITTEL	DGH 2. DRITTEL	DGH 3. DRITTEL	OBERSCH. HALLE	OBERSCH. GYMNASTIK	
8:55 - 9:55 Uhr Senioren-sport	9:30 - 10:30 Uhr Geselliger Tanz			10:45-11:30 Reha-Sport	
				17:00-18:00 Judo Anfänger	
				18:15-19:30 Judo	
				19:30-21:00 Yoga	

DGH 1. DRITTEL	DGH 2. DRITTEL	DGH 3. DRITTEL	DGH FITNESSR.	OBERSCH. GYMNASTIK	Donnerstag
15:30-16:30 Uhr Erlebnissport für Kinder 6 - 12 Jahre			18:15-19:45 Kraft und Fitness	17:00-18:00 WSFG sanft	
20:00-22:00 Uhr HSG Handball Herren III				18:00-19:00 Fitnessgymn. mit Birgit B.	
DGH 1. DRITTEL	DGH 2. DRITTEL	DGH 3. DRITTEL	OBERSCH. HALLE	OBERSCH. GYMNASTIK	Freitag
15:00-16:15 Uhr Leichtathletik ab 6 Jahren					
16:15-18:00 Uhr <i>nicht im DGH*</i> Leichtathletik ab 12 Jahren					
17:30-19:15 Uhr Geräteturnen ab 6 Jahre	Volleyball 18:00-20:00 Uhr VTS Damen II		16:30-17:15 Reha-Sport		
			17:00-18:00 Uhr Judo ab 8 Jahren		
ab 18:30 Uhr Mountainbike	Volleyball 20:00-22:00 Uhr VTS Damen I		18:15-20:30 Uhr Judo ab 10 Jahren Fortgeschr. Mädchen		
20:30-22:00 Uhr Freizeit-Volleyball					

**) Stadion in Osterode Treffpunkt 15:30 Uhr TVG-Bus beim REWE*

Außerdem sind im Angebot:

Lauftreffs gibt es immer mo, mi und sa ab dem Parkplatz am Odersee (Anglerheim). Genauere Auskünfte gibt Heinz Gattermann unter Tel. 2610.

Handball Für einige Mannschaften findet das Training in Schwiegershausen oder anderswo statt. Mehr von Melanie Steinhauser unter Tel. 1620.

Kurse werden angekündigt. Infos auf www.tvg-hattorf.de

Kraftraum kann während aller TVG-Hallenzeiten im DGH durch Mitglieder genutzt werden. Näheres bei Gerd Barke (Tel. 1650) erfragen.

Nette Erfolge beim Geräteturnen

Derzeit nehmen regelmäßig 15-18 Kinder am Geräteturnen teil. Seit letztem Jahr unterstützt noch Daniela Küke das Training der Gruppe, die mit ihrer eigenen langjährigen Turnerfahrung immer wieder neue Anreize reinbringen kann. Als weitere Helfer der Truppe stehen noch Fabienne Nadzeyka und zeitweise Teresa Bosse zur Verfügung. Das Ziel ist es, wieder regelmäßig an Wettkämpfen teilzunehmen. Gerade im letzten halben Jahr hat die Gruppe schon schöne Fortschritte gemacht, was derzeit bei nur einem regelmäßigen Trainingstermin in der Woche doch nicht ganz einfach ist. In den Stunden geht es nach einer gemeinsamen Erwärmung zum Training in kleineren Gruppen an die Ge-

räte und es werden neue Übungsteile trainiert und bereits gelerntes wird ausgebaut.

Im Dezember letzten Jahres haben 12 Kinder der Turngruppe beim Hexenderby mitgemacht. Bei diesem Wettkampf können die Kinder ihre Übungen aus verschiedenen Übungsteilen zusammenstellen. Alle Kinder haben den Wettkampf gut gemeistert und es konnten schon einige Plätze auf dem Treppchen erreicht werden.

Im März haben dann seit langem mal wieder drei Mädchen an den Kreismeisterschaften teilgenommen. Die letzten Wochen vor dem Wettkampf wurde eifrig geübt und Daniela hat zusätzliche Trainingseinheiten



zur Vorbereitung ermöglicht. In der kurzen Zeit haben die Mädels neben einigen schwierigeren Übungsteilen auch das Turnen der Bodenübung nach Musik einstudiert. Die Aufregung vorm Wettkampf war bei Amelie Küke, Paula Peters und Nele Piepenschneider doch groß. Alle drei haben dann einen tollen Wettkampf geturnt. Amelie und Paula haben einen 3. und

einen 2. Platz erreicht und Nele hat den Platz auf dem Treppchen nur knapp verpasst. Gerade bei der sehr kurzen Vorbereitungszeit ist das ein ganz tolles Ergebnis! Weiterhin viel Spaß und Erfolg. Wer Spaß am Turnen hat kann gern bei unserem Training freitags vorbeischaun.

Elke



Judoprüfung beim TVG Hattorf

Kurz vor den Osterferien erhielten die jungen Judoka aus dem Anfängerlehrgang, die Gelegenheit ihre gelernten Fähigkeiten und Techniken bei einer Gürtelprüfung zu präsentieren. Karsten Dreyman, der in der Judosparte für die Ausbildung der Anfänger zuständig ist, hat seine Schützlinge im letzten halben Jahr zusammen mit den Trainer-Assistenten Felix Richert und Svenja Walthes kontinuierlich auf diesen Tag vorbereitet.

Die jungen Judoka haben gelernt wie man seinen Partner aus dem Gleichgewicht bringen kann um ihn anschließend mit wenig Mühe auf die Matte zu werfen oder wie mit der richtigen Technik sein Trainingspartner im Haltegriff festgehalten werden kann. Das Trainerteam hat ihnen einfache Bewegungen zur Wurfvorbereitung vermittelt und auch das richtige Hinfallen beim Judo ohne sich zu verletzen wurde erlernt.

Am letzten Trainingsabend vor den Osterferien konnten sich die Prüfer Kevin Kahle (1. Dan) und Christian Beyer (1. Dan) vom Kenntnisstand der jungen Judoka überzeugen und alle teilnehmenden Judoka am Ende zu ihren guten bis sehr guten Leistungen gratulieren.

Folgende Judoka dürfen ab sofort den weiß gelben Gürtel tragen: Gina Sophie Bierkamp, Leticia Clasen, Ben

Ole Bernhardt, Hannes Deparade, Tjark Hoffmann, Ben Adrian Kwast, Ragnar Thore Lingner, Johanna Niederstadt, Bastian Pfeifer, Lilli Pulst Bock, Emilie Sauer, Kim Monique Schulze, Lea Michelle Schulze, Jonas Sommer, Marius Unger und Finja Waßmann.

Des Weiteren konnten auch zwei erwachsene Judoka ihre gelernten Fähigkeiten und Techniken den Prüfern präsentieren. Hier hat Katarina Wilke den weiß gelben Gürtel und Ronny Schulze die Prüfung zum gelben Gürtel abgelegt.

Wir gratulieren allen Judoka zur bestanden Prüfung.

Heiko Beyer

Kreisoffenes Judoturnier in Hattorf

Am Sonntag, dem 21. Mai 2017, findet das kreisoffene Frühjahrsturnier der Judoka in der Turnhalle der Oberschule ab 9.30 Uhr in Hattorf statt. Eingeladen dazu sind Mädchen und Jungen aus der Judoregion Südniedersachsen. Erstmals werden auch Kämpfe für Kinder unter 6 Jahren in Hattorf stattfinden. Des Weiteren werden die Judoka der Altersklassen U8 / U10 / U12 und U15 an den Start gehen. Wir hoffen auf zahlreichen Spannenden und verletzungsfreien Wettkämpfen auf 2 Wettkampfmatten. Die Judoka würden sich über Besucher freuen.

Kurz gemeldet:

Fasching bei Eltern-&-Kind-Turnen

Am Rosenmontag kamen alle Kinder und deren Eltern lustig verkleidet zur Übungsstunde. Fröhlich schauen, balancieren, springen, klettern und spielten ca. 20 kleinen Mädchen und Jungen an den verschiedenen aufgebauten Geräten gemeinsam mit ihrer Mutter, ihrem Vater oder ihren Großeltern.

Zum Abschluss trafen sich alle im großen Kreis und es wurden Finger- und viele Singspiele gespielt, bevor wir uns mit „Alle Leute“ und der „Kammelle“ bis zur nächsten Übungsstunde verabschiedeten.

Andreas Lüttge & Yvonne Walthes



...und das läuft bei der Leichtathletik

Nunmehr gehören wir seit einem Jahr mit unserer Leichtathletikabteilung ab der Jugendklasse der LG Osterode an. Die Schüler verstehen sich mittlerweile als eine Einheit und keiner fragt aus welchem Verein kommst du.

Hinter uns liegt eine außerordentlich erfolgreiche Hallensaison in der wir von den Kreismeisterschaften bis zu den Deutschen Jugendmeisterschaften mit Athleten am Start waren. Los ging es mit den Landesmeisterschaften im Januar in Hannover. Bei diesen Meisterschaften gelangen uns 9 Platzierungen unter den ersten 8. Im einzelnen erreichte Lisa Zirbus Rang 4 über 60 m Hürden und Platz 7 im 60m Lauf. Emma Dervedde erreichte Rang 8 über die 60 m Distanz. Jeweils Platz 6 erreichten Leander Schalcher über

die 60 m und Paul Kirchhof über die 60 m Hürden. Jonas Just sicherte sich im 1.500 m Lauf den 2. Rang und im 3.000 m Lauf den Dritten.

Landesmeister wurde über die 60 m Strecke Tizian Kirchhof. Im 200 m Finale belegte Tizian den 5. Platz. Tizian ging in dieser Hallensaison auch bei den Norddeutschen Meisterschaften, die in Neubrandenburg ausgetragen wurden, an den Start. Mit einer Hundertstel Sekunde Rückstand wurde er mit persönlicher Bestzeit von 6,97 Sekunden Zweiter. Im 200 m Finale reichte es, wie bei den Landesmeisterschaften, zu Platz 7.

Der Saisonhöhepunkt waren in diesem Winter die Deutschen Hallenmeisterschaften in Sindelfingen. Nach Platz 2 im vierten von 7 Vorläufen und Platz 3 im Zwischenlauf



konnten Tizian als Achter den Endlauf erreichen. Am Ende wurde es der 5. Rang und damit der bisher größte Erfolg in der jungen Karriere. Im Februar war wie immer Salzgitter Ausrichter der Bezirksmeisterschaften. Nach 2 Wettkampftagen standen für die Athleten der LG 4 Bezirksmeistertitel, 4 Vizemeistertitel und 4 Drittplatzierungen zu Buche.

Unsere Grundschul Kinder, die noch unter dem Vereinsnamen an den Start gehen, waren bei den Kreismeisterschaften in Osterode am Start. Dabei waren Leevi Andreß der Zweite im 50 m Lauf wurde und Sascha Wollborn der Platz 3 im Standweitsprung belegte im gleichen Wettkampf wurde Lenno Oppermann 5.

Im Augenblick freuen wir uns alle auf die Sommersaison in der wir möglichst gleich gute Erfolge erringen möchten. Ein Höhepunkt für die Leichtathletik in Niedersachsen wird wieder das diesmal am 9. Juni in Osterode stattfindende Volksbankmeeting sein. Auch in diesem Jahr werden wieder Weltklasseathleten am Start sein.

Wer einmal Leichtathletik auf hohem Niveau hautnah erleben will kommt am 9. Juni ins Stadion nach Osterode. Karten im Vorverkauf gibt es bei Gerhard Barke und wie schon in den Vorjahren im Blumengarten Marienfeld.

Gerd Barke

Kunterbunt ging's rund Buntes Ferienprogramm vor Ostern

In der ersten Woche der Osterferien hieß es für unsere Kinder im Grundschulalter mal wieder „Kunterbunt geht's rund“. Wie in den vorhergehenden Ferien hatte unsere Sportlehrerin Maren Bierwirth die Planung für diese Veranstaltung übernommen. Krankheitsbedingt konnte sie diesmal das Ferienprogramm aber nicht durchführen. Kurzfristig übernahmen Christine Lehmann und Gerhard Barke zusammen mit der so wie so eingepflanzten Übungsleiterassistentin Svenja Walthes die Durchführung.

Am Wochenbeginn ging es ab 9 Uhr im DGH rund. Nach kurzer Ken-

nenlernrunde ging es mit Fallschirmspielen und diversen Fangspielen in die nächste Runde. Da 3 Übungsleiter zur Verfügung standen, konnten altersgerechte Gruppen gebildet werden, die jeweils an verschiedenen Geräten arbeiten konnten.

Am 2. und 3. Tag stand das DGH nicht zur Verfügung, Mit freundlicher Unterstützung des Schulleiters konnten wir die Halle der Oberschule nutzen. Auch hier gab es einen umfangreichen Geräteparcours und vor allem die Sprossenwand zog einige Kinder magisch an. Bei der Gruppeneinteilung stand dies-

mal Grundlagen im Turnen am Reck und am Barren auf dem Programm und Svenja, die auch als Übungsleiterin im Judo tätig ist, nahm für jede Gruppe eine Einführung in den Judosport vor.

Am letzten Tag, wieder im DGH



stand in den Gruppen Koordinationsschulung und Geschicklichkeit im Vordergrund. Neben Balancieren auf der Slagline und umgedrehten Bänken ging es auf das große Trampolin und zum Getränkekettenklettern. Zum Abschluss haben wir noch ein Mannschaftsspiel durchgeführt. Schön war, dass es trotz der Alters- und Größenunterschiede der Kinder zu keinerlei Streitigkeiten und Verletzungen kam und die Älteren immer Rücksicht gegenüber den Kleinen haben walten lassen.

Ob es in den Herbstferien auch für Kunterbunt rund geht erfahrt ihr im Training oder auf unserer Webseite.

Maren Bierwirth

Volleyball - ein junges Erfolgsmodell

Zunächst möchte ich mich allen die mich noch nicht kenne an dieser Stelle kurz selbst vorstellen. Ich wohne mit meiner Familie seit nunmehr 11 Jahren in Hattorf und bin seit Beginn der 2000er mit dem Hattorfer Volleyball als Spieler und Trainer verbunden. Nun habe ich die Leitung der Sparte übernommen und freue mich auf die neue Aufgabe.

Volleyball im TVG ist zur Zeit nur noch unsere Freizeitmannschaft, die sowohl im Winter in der Halle als auch besonders im Sommer auf unseren Beachvolleyballfeldern auf dem Sportplatz an der Oder mit großem Eifer und einer bunt gemischten Gruppe aus Jung und Alt regelmäßig unserem schönen Sport nachgeht.

Einen Herrenvolleyballbereich

gibt im Moment nicht im TVG, nach der Auflösung der Kooperation mit dem 1. VC Pöhlde vor 2 Jahren ist der Herrenspielbetrieb komplett auf den VC übergegangen. Der Damenspielbetrieb findet nunmehr das 2. Jahr im neu gegründeten VolleyballTeam Südharz VTS statt. Im Erwachsenenbereich gingen in der vergangenen Saison 3 Mannschaften ans Netz, im Jugendbereich war das VTS in fast



die Landesliga sportlich erreicht hatte, entschied sich das Abenteuer und das Risiko aufzunehmen und startete 2 Klassen höher in der Oberliga.

Nach einem erwartungsgemäß schwierigen Saisonverlauf mit einigen unglücklichen und knappen Niederlagen war bereits 3 Spieltage vor Saisonende der Abstieg nicht mehr zu vermeiden. Allerdings verabschiedete sich das Team von Trainer Maik Fritzsche und Marc Seidel mit 3 Siegen in Folge mehr als achtbar aus der Ober-

allen Altersklassen wie bereits in der Startsjaison sehr erfolgreich.

1. Damen

Leider löste sich die Oberligamannschaft der Vorsaison komplett auf, Vereinswechsel und familiäre oder berufliche Gründe waren die Ursache dafür, dass nur noch 4 Spielerinnen mit Oberligaerfahrung zur Verfügung standen. Die ehemalige 2. Mannschaft, die in der Vorsaison den Aufstieg in

liga und greift in der kommenden Saison in der Verbandsliga mit einem beinahe unveränderten Team an und möchte nun bereits zu Saisonbeginn im September die ersten Siege einfahren.

2. Damen

Die von Winni Richters betreute 2. Mannschaft hat in der Bezirksliga mit 9 Siegen einen guten 4. Platz belegt. Das Team wurde aus Spielerinnen aller 4 Mannschaften der Vorsaison neu zusammengesetzt und ging mit viel



Spaß und Elan sowohl im Training als auch im Spiel zu Werke und wird in der kommenden Saison wohl unverändert bleiben.

3. Damen

Die 3. Damenmannschaft setzt sich ausschließlich aus Jugendspielerinnen der Jahrgänge 2000 und jünger zusammen und spielte ihre erste Punktspielsaison in der Bezirksklasse an deren Ende ein 5. Platz stand. Dass bereits in der ersten Saison 2 Mannschaften in der Tabelle überholt werden konnten, damit hatten die jungen Damen vor Saisonbeginn nicht gerechnet - ein großer Erfolg und Ansporn für die kommende Saison! Dort stehe ich selbst als Betreuer an der Seitenlinie.

Jugend

In allen Altersstufen der weiblichen Jugend konnte das VTS Mannschaften melden und teilweise beachtliche Erfolge einfahren! Die ersten Erfahrungen sammeln die jungen Volleyballer

in der Region in der Jugendrunde, aufgeteilt in Herbst- und Frühjahrsrunde. Im Punktspielbetrieb gespielt auf 2 Gewinnsätze geht es gegen gleichaltrige Mädchen und Jungs, in den Altersstufen U12, U13 und U16 waren hier jeweils 2 VTS-Teams im Einsatz.

Bei den Regions-, Bezirks- und Nordwestdeutschen Meisterschaften gab es bei U12, U13, U14, U16, U18 und U20 insgesamt 3 Regionstertitel (U12, U13, U14), 4 Bezirksmeistertitel (U13, U14, U18 und U20) sowie einen sehr beachtlichen 3. Platz der U14, den 11. Platz der U18 und den 7. Platz der U20 von jeweils 12 Teams bei den Nordwestdeutschen Meisterschaften. Die U13 spielt ihre NWDM erst am 30.04., das Team macht sich aber auch hier berechnete Hoffnung auf eine vordere Platzierung.

Christoph Bosse

Hannover Marathon 2017

Gerade mal drei Grad kalt und sehr diesig. Da muss schon etwas Besonderes los sein, dass sich ein ganzer Schwung Leute an so einem ungemütlichen Sonntagmorgen bereits um 7:30 Uhr auf den Weg zum Hattorfer Bahnhof machen. Ziel ist für 13 Läuferinnen und Läufer und fast genauso viele Begleiter die Landeshauptstadt Hannover, denn dort startet der große Event.

Aus Hattorf starten dieses Jahr ein Marathonläufer, eine Marathonstaffel-läuferin, neun Halbmarathonläufer/innen und drei Läuferinnen und Läufer, die sich auf die 10 kilometerstrecke machen.

Das Wetter zeigt sich kurz vor dem Start von seiner sonnig warmen Seite und lockt damit tausende Zuschauer an die Strecke. Jeder hat ein Ziel vor Augen, was aber sehr unterschiedlich ist. es geht dabei um „ankommen“, „nicht verletzen“, „gute Fotos machen“, über „eine gute Zeit laufen“ bis hin zum „viel Spaß haben“.

Diese Ziele wurden alle erreicht!!, so dass nach einem locker-lustigen Biergartenbesuch - bei herrlichem Wetter - alle gestärkt und um eine Erfahrung reicher die Heimfahrt antreten können.

Christina Gerbode



Neue weibliche E-Jugend bei der HSG Oha!

Nach sechs Jahren gibt es in der HSG oha erstmals wieder eine weibliche E-Jugend, die seit Januar am Spielbetrieb teilnimmt.

Frank Mai, langjähriger Trainer der Damen, hatte sich bereit erklärt, in der Schule die Kinder an den Handball heranzuführen. Eine AG in der Mahnte-Grundschule Herzberg und der sehr gelungene Tag des Mädchenhandballs in der Grundschule an der Sieber sorgten für Begeisterung, bald wurden erste Gespräche geführt. Zum Jahreswechsel stand dann fest: Wir melden eine weibliche E-Jugend! Seitdem trainieren zwölf junge Mädchen aus Hattorf, Schwiegershausen, Herzberg,

Osterode und Bilshausen der Jahrgänge 2006 und 2007 immer Freitags um 15.30 Uhr in der Mahntesporthalle Herzberg. Fleiß und Ehrgeiz machten sich schnell bezahlt, von zehn Spielen konnten die Mädchen vier gewinnen und einmal reichte es zu einem Unentschieden. So stand am Ende ein hervorragender vierter Platz in der Regionsklasse zu Buche.

Und diese jungen Damen sind dafür verantwortlich: Sabrin Shani Baqi, Pia Bielig, Finja Bierwirth, Julika Hinz, Marlene Melzer, Karla Müller, Charlotte Renner, Caroline Rösner, Anna Schmidt, Greta Schmidt, Rubina Schirmer, Maya Zahn.



Trainiert wird die Mannschaft von Frank Mai, der von Ricarda Reinholz und Jürgen Oehne unterstützt wird. Über Zuwachs würde sich die Mannschaft freuen, alle interessierten Mädchen der Jahrgänge 2006 und 2007

sind herzlich eingeladen, einmal beim Training vorbeizuschauen. Wer Fragen hat, kann Frank Mai unter 05584-942330 oder 0172-5156138 anrufen.

Curd-Conrad Schindler



Mountainbikefahren mit uns in die Vorharzlandschaft und den Südharz

Wenn Du über ein Mountainbike verfügst, dich in der Lage siehst bis zu 3 Stunden im Sattel zu sitzen und auch mal 500 Höhenmeter am Stück kein Problem für Dich darstellen, dann komm mit.

Wir treffen uns jeweils Freitags um 18:30 Uhr am Sporthalleneingang des Dorfgemeinschaftshauses. Spätestens 18:35 Uhr startet das Fahrerfeld, darum ist Pünktlichkeit geboten.

Freizeitgestaltung und Fitness
zum fairen Preis
gibt es nur im
Sportverein!

16. Hattorfer Oderseelauf am 24. Mai 2017

Zwei Wertungsläufe für den Südniedersachsen-Cup

Zum 15. Mal findet der Hattorfer Oderseelauf am Tag vor Himmelfahrt statt. In diesem Jahr am Mittwoch, den 24. Mai. Der TVG Hattorf als Veranstalter hofft auf eine Fortsetzung der Erfolgsgeschichte dieses Events, dass sich in den letzten Jahren zu einer der teilnehmerstärksten Laufveranstaltungen im Landkreis Osterode und darüber hinaus entwickelt hat. Verschiedene Laufstrecken in herrlicher Natur, gute Betreuung und Verpflegung an Start und Ziel mit Urkunden für alle Teilnehmer, kostenlose professionelle Massagen und eine Verlosung für die Voranmelder haben nicht unwesentlich zum Erfolg beigetragen. Der Oderpark-Seelauf bietet angefangen vom Bambini-Lauf über den Schüler-Sparkassenlauf, einer Walking- bzw. Nordic-Walking Strecke bis hin zu den Mittel- und Langstrecken mit SNC-Wertung für alle Laufinteressierten ein ausgewogenes sportliches Angebot.

Zeitplan:

16:30 Uhr	800 m	Bambini-Lauf
17:00 Uhr	2 km	Sparkassenlauf mit Schulklassenwertung
18:30 Uhr	5,2 km	mit Wertung für den Südniedersachsen Cup
18:35 Uhr	5,2 km	Walking / Nordic Walking
19:15 Uhr	11,7 km	mit Wertung für den Südniedersachsen Cup

Voranmeldungen bis 21.05.2017 bei Brigitte Böttcher, Stockenbleekstraße 16a, Tel. 05584-1587, E-Mail: gitti.boettcher@freenet.de und online unter www.tvg-hattorf.de. Nachmeldungen sind gegen Gebühr bis eine Stunde vor dem Start möglich.

Reinhard Meyer



Crosstraining für Frauen und Männer

Am 20.04.17 startet das Kursangebot „Crosstraining für Frauen und Männer“. Dazu nutzen wir den Bewegungsparcours am Odersee und am Sportplatz.

Nach seiner Definition ist Crossfit ein Training, bei dem stetig variierende, funktionale Übungen bei hoher Intensität ausgeführt werden. Ziel dabei ist es, einen hohen Grad an Fitness zu erreichen. Neben Geschwindigkeit, Koordination, Beweglichkeit, Ausdauer und Kraft werden alle Fähigkeiten trainiert, die der menschliche Körper zur Bewältigung im Alltag benötigt.

***Alle, die sich gerne auspowern wollen,
sind herzlich willkommen:***

Wann? - Vom 20.04.17 bis 28.09.17 von 18:30 bis 19:30 Uhr

Wo? - Wahlweise Odersee oder Sportplatz

Mehr Infos? - Email an Luetge.75@web.de

Treffpunkt am 20.04.2017 ist der Odersee, Parkplatz Anglerheim



Neue Mitglieder

++ Yasha Apholt, Bachstraße ++ Florian Leander Uhmer, Pommernweg ++ Sam Herrmann, Wulften ++ Amrei & Emmi Deppe, Bachstraße ++ Christian, Marina & Klara Anders, Veilchenweg ++ Lena Heise, Stettiner Straße ++ Marc & Theo Barke, Schäferbergstraße ++ Luis & Josephine Wehmeyer, Milanring ++ Julie Sonnemann, Bachstraße ++ Alessa & Finja Tront, Am Stockenbleek ++ Viktoria & Karl Bertram, Herzberg ++ Ina & Elias Colin Neufeld, Schwimmbadstraße ++ Rolf Killig, Ahornweg ++ Thorsten Werner, Hörden ++ Bengt Mackensen, Osterode ++ Melina Niederstadt, Triftweg ++ Robert Armah, Am Mühlenstieg ++ Nele Piepenschneider, Wulften ++ Luca Tamino Bohnhorst, Mitteldorfstraße ++ Yorick Mai, Mitteldorfstraße ++ Paula Peters, Wulften ++ Ines Lehmann, Herzberg ++ Christel Harenberg, Stockenbleekstraße ++ Melino Antonius Gerke, Rotenbergstraße ++ Finja Brandt, Herzberg ++ Sabit Ramic, Osterode ++ Hanna & Emma Filzkowski, Ellernstraße ++ Marius Unger, Wulften ++ Isabell Wilke & Colin Brück, Stettiner Straße ++ Manuela & Neo Modl, Danziger Straße ++ Marlene & Yvonne Wagner, Milanring ++ Christine Korcilla, Hörden ++ Jeannine Stolz, Wulften ++ Isabell Michaelis, Wulften ++ Ines Felscher, Wulften ++ Finja Waßmann, Wulften ++ Emilie Sauer, Wulften ++ Ragnar Thore Lingner, Wulften ++ Davin Tjark Hoffmann, Wulften ++ Paulina Adiya & Dr. Christian Schettler, Am Mühlenstieg ++ Amelie Jara, Simone & Christian Hesse, Luisenstraße ++ Dirk Peltret, Rotenbergstraße ++ Huai-Hsuan Peng, Am Schäferhof ++ Claudia Barke, Ludwig-Uhland-Weg ++

**Willkommen und viel Spaß
beim Sport im TVG!**

Feuerwerk der Turnkunst

EUROPAS ERFOLGREICHSTE TURNSHOW



TOURNEE 2018

Mittwoch, 24. Januar 2018
Lokhalle Göttingen
Abfahrt 17:30 Uhr
ab Parkplatz Volksbank

Anmelden
bis 15. Juli 2017 bei:
Hannelore Gropengießer
Im Schnippel 19
Tel. 05584-1277

90 Jahre

21. Oktober Hans-Georg Schlesag

75 Jahre

9. November Margot Reinholz

16. November Klaus Bergmann

7. Januar Helene Kühle

28. Januar Helga Kutzki

22. Februar Else Grosse

65 Jahre

6. Oktober Monika Riechel

29. Oktober Ursel Jung

1. Dezember Ingrid Apel

5. Dezember Gudrun Rudolph

7. Februar Gerhard Teuber

11. Februar Sieglinde Gättermann

Karin Wedekind

3. März Gerda Thiedig

28. März Heidrun Sonntag

50 Jahre

2. Oktober Michaela Pfortner

1. November Steffen Weisflog

5. November Kerstin Weiss

14. Dezember Marianne Bierwirth

17. Dezember Sabine Gobel

18. Dezember Claudia Lier

30. Dezember Udo Richert

2. Februar Kornelia Turan

9. März Ulrike Rusteberg

12. März Dirk Füllgrabe

80 Jahre

1. November Heinrich König

6. März Christel Schirmer

70 Jahre

19. Oktober Birgitta Wand

9. Dezember Ingrid Barke

19. März Manfred Wolf

**Happy
Birthday****60 Jahre**

15. Oktober Holger Degenhardt

2. November Günter Bütepage

24. Dezember Hermann Lier

15. Februar Friedhild Seifert

20. Februar Ursula Hausdorf

17. März Jürgen Schirmer

**und nachträglich
Gesundheit
und viel Glück
- wünscht der
TVG****TERMINE****Mai**

Mi 24. 16:30 Odersee 15. Oderseelauf 2016

Mo 29. 20:00 Gasthof Trüter Vorstandssitzung

Juni

Sa-Sa 3.-10. Berlin Deutsches Turnfest

August

Do 31. 20:00 Gasthof Trüter Vorstandssitzung

September

Fr 15. 20:00 Bahnhofstr. 7 Redaktionsschluss Postille

November

Sa 19. 15-18 DGH Kreis-Frauentreffen

2018

Mi 24.1. 19:00 Lokhalle GÖ Feuerwerk der Turnkunst

WIE
BUNT
IST DAS
DENN!**INTERNATIONALES
DEUTSCHES
TURNFEST
BERLIN 03.-10. JUNI 2017**

Bitte teilt Änderungen bei Adresse,
Konto oder Namen umgehend mit.
Herzlichen Dank!

*Judo-Anfängerlehrgang
nach der Gürtelprüfung*



HSG Handball - weibliche Jugend E